



Religion

Das Fach am Lloyd Gymnasium

Der **Grundkurs** Religion ist ein lebendiger und lebensnaher Kurs, in dem Schüler nicht nur Grundlagen und Fachbegriffe einer überkonfessionellen Religionskunde (kein konfessionell gebundener Kurs!) kennen lernen, sondern auch viel Raum finden, lebensnahe Fragen und Erfahrungen zu thematisieren und zu diskutieren.

Ziel ist, mit anderen Religionen in einen Dialog zu treten und gemeinsame Kernwerte zu erkennen, sodass ein friedliches Zusammenleben zwischen unterschiedlichen Religionen und Kulturen ermöglicht wird.

An einer multikulturell geprägten Schule wie dem Lloyd Gymnasium sind die verschiedenen Religionen und Kulturen der Schüler eine Bereicherung für dieses Fach.



Themenbereiche der Oberstufe

Einführungsphase (E) – 2 Halbjahre

Religion wird in der Einführungsphase fächerübergreifend mit Philosophie unterrichtet.

Qualifikationsphase (Q) – 4 Halbjahre

Q1.1 Religiöse Sozialisation und Erfahrungen mit Religion (Einstieg. Eigenen religiösen Standpunkt bzw. Atheismus thematisieren und sich austauschen, nachdenken über eigenen religiöse Sozialisation bzw. Berührungspunkte mit Religion in Welt und Gesellschaft)

Ursprünge und Grundbegriffe der Religion, jedoch nicht allein auf theoretischer Ebene, sondern durch viele praktische Beispiele illustriert

Gott und Mensch in Religionen, z . B. Gottesvorstellungen u. Menschheitsbilder, Weltverständnis, Jenseitsvorstellungen usw.

Einführung Glaube und Religionsgemeinschaften: Kurzüberblick und Kriterien von Weltreligionen und ungefährlichen religiösen Gruppierungen vs. gefährliche Gruppen



Q1.2 Vertiefung Glaube und Religionsgemeinschaften am Beispiel des Christentums

Nähere Beschäftigung mit weiteren mono- und polytheistischen Religionen bzw. Religionsformen, z. B. Naturreligion, archaische Religion, Weltreligion oder neuere religiöse Gemeinschaft

Q2.1 Ethik und Religionen, z. B: ethische Prinzipien und deren Folgen für das menschliche Denken und Handeln, religiöse, weltanschauliche und philosophische Ethik-Konzeptionen im Vergleich, moralische Dilemmata, aktuelle ethische Themen usw.)

Religiöse Konflikte vs. Dialog der Religionen

Q2.2 Glaubensfreiheit und Religionskritik, z. B. Religionsfreiheit als Menschenrecht, bekannte Theorien der Religionskritik und z. T. auch deren Gegenpositionen, Religiöse Gegenwartsthemen der Gesellschaft usw.